

Inhalts-Verzeichniß.

Vorwort	Seite V
Inhalts-Verzeichniß.	VII

I. Allgemeines.

Quellen	1
Einleitung	4
Der Kuelgau	7
Die Pfalzgrafen	9
Gravität und Herzogthum Berg	11
Das geltende bürgerliche Recht auf der rechten Rheinfoite	13
Die ehemalige Christianität Siegburg	14
Statuten und Decrete des Landcapitels der Christianität Siegburg.	18
Der Send	22
Dechanten der Christianität Siegburg	24
Die Zeit des Uebergangs. Das Defanat Königswinter	25
Dechanten von Königswinter	26
Die Definitoren	26

II. Pfarreien.

Sonnef.

Sonnef's älteste Geschichte. Beziehungen zu St. Maria im Capitol. Der heilige Anno	30
Amt Löwenburg. Beziehungen zum Erzstift	32
Amtmänner von Löwenburg	36
Richter des Amtes Löwenburg	38
Die Kugelschützen	40
Herrschafftliche Güter Reiterdorf	41
Zur Herrschaft L. gehörige Hofzehntgüter Rhöndorf	44

Andere geistliche Güter	46
Kirchliche Verhältnisse	47
Pfarrkirche zum h. Joh. Baptist	53
Altäre	58
Orgel	58
Glocken	59
Kunstgegenstände	61
Reliquien	62
Stiftungen	62
Processionen	64
Bruderschaften	66
Eine Volksmission	67
Der Kirchhof	67
Kapellen. 1. Das Haus Gottes	68
2. Zu Rhöndorf.	70
(Denkmal)	71
3. Kapelle zum h. Servatius	71
4. Kapelle zu Selhof	72
5. Annakapelle	74
Bethalle	76
Pfarrstelle	76
Die bekannten Pfarrer	82
Kaplanei	92
Errichtung einer selbständigen Kaplanei	94
Errichtung einer zweiten Kaplanei	98
Küster	99
Haus der Dienstmägde Jesu Christi	100
Spital (Philomene-Elise-Stift)	101
Schulen	103
Schulinspection	105

Regidienberg.

Regidienberg als Civilgemeinde	107
Kirchliche Verhältnisse	109

	Seite		Seite
Die Pfarrkirche	111	Geistliche Güter zu Weisklar	188
Die Pfarrstelle	113	Holzlar. Kohltaul. Becklinghofen. Hange-	
Die bekannten Pfarrer	115	lar. Holzlarer Weisthum	189
Die Vicarie	117	Schulen	191
Vicare	120		
Küster	121		
Schule	121		
Bilich.			
Uebersicht	122		
Das Kloster der Benedictinerinnen	123		
Schutzbrieife	126		
Erzbischof Heinrich II. bestimmt die Zahl			
der Ordensschwestern, Canoniker und			
Pensionen	129		
Güter zu Bilich	130		
Stiftsgüter in Nebenorten	132		
Auswärts gelegene Güter des Stifts	133		
Lehnrührige Güter des Stifts	133		
Gerichtsbarkeit der Herrlichkeit Bilich	134		
Die Vogtei Bilich	136		
Das freiadelige Damenstift	139		
Armenpflege	144		
Stiftshospital	145		
Die Abtissinnen	146		
Benedictinerinnen zu Bilich	148		
Stiftsdamen	149		
Die Canoniker des Stifts	150		
Das Ende des Stifts Bilich	152		
Die Kirchen	157		
Die Altäre	160		
Glocken der Pfarrkirche	161		
Glocken der jetzigen Pfarrkirche	162		
Reliquien	163		
Stiftungen 1. der Stiftskirche	163		
2. der Pfarrkirche	164		
Processionen. Bruderschaften. Andachten	165		
Kirchhof	165		
Pfarrstelle	166		
Die bekannten Pfarrer	167		
Vicarie	168		
Kapläne zu Schwarztheindorf	169		
Vicare zu Bilich	170		
Pützchen	170		
Pützchens Markt	179		
Das Ende	180		
Beuel	181		
Confessioneller Kirchhof	187		
Weisklar. Herren von Weisklar	187		
		Königswinter.	
		Uebersicht	194
		Herrschaften. 1. Wolfenburg	196
		Herren v. W.	196
		2. Drachenfels	200
		Herren von D.	200
		Kriegsereignisse	208
		Der Apostelhof	210
		Gemeindeverwaltung	212
		Geistliche Güter	213
		Kirchliche Verhältnisse	214
		Pfarrkirche zum h. Remigius	217
		Glocken	220
		Die Altäre. Reliquien. Andachten	221
		Archivalien	222
		Processionen	223
		Wiffion	224
		Kirchhof	224
		Die Pfarrstelle	224
		Die bekannten Pfarrer	227
		Primisariat. Erste Vicarie	228
		Zweite Vicarie	230
		Primisfare. Vicare	231
		Küster	233
		Das Glöckneramt. Wetterläuten	234
		Die Schule	235
		Die höhere Stadtschule	236
		Protestantische Ansiedler	237
		Wolfgang Müller	238
		Ittenbach.	
		Uebersicht. Güter	238
		Kirchliche Verhältnisse	240
		Die Kirche	243
		Processionen. Bruderschaften. Vereine.	
		Andachten	246
		Kirchhof	246
		Pfarrstelle	247
		Die Pfarrer	250
		Der Küster	253
		Die Schule	254
		Küdinghofen.	
		Uebersicht	255
		Geistliche Güter	257

	Seite
Imperich	257
Ober- und Nieder-Holtorf	259
Kirchliche Verhältnisse.	260
Die Pfarrkirche	262
Die drei Altäre der Kirche	265
Glocken. Orgel. Reliquien	266
Stiftungen	267
Bruderschaften. Religiöse Vereine	267
Processionen	268
Missionen	268
Der Kirchhof	269
Die Pfarrstelle	269
Die Pfarrer	272
Vicarie. Vicare	274
Küster	274
Schule 1. in Rüdinhofen	275
2. in Holtorf	276
Ramersdorf. Deutschordens-Commende.	276
St. Georgs-Kapelle zu R.	280

Niederdollendorf.

Uebersicht. Herren von Dollendorf	284
Das Weisthum	285
Kirchliche Verhältnisse.	288
Pfarrkirche zum h. Michael	291
Altäre. Statuen. Bilder. Reliquien	292
Vier Glocken	294
Stiftungen. Processionen. Bruderschaften. Vereine	294
Der Kirchhof	295
Pfarrstelle	296
Die bekannten Pfarrer	298
Küsterstelle	301
Der Petersberg	302
Die Kapelle	304
Heisterbacherrott	306
Rektorat in Heisterbacherrott	309
Schulen in Niederdollendorf	310
in Heisterbacherrott	310

Oberdollendorf.

Uebersicht. Gericht. Güter	312—313
Kirchliche Verhältnisse.	314
Pfarrkirche zum h. Laurentius	314
Die Glocken	316
Stiftungen. Bruderschaften. Processionen	316
Der Kirchhof	317
Pfarrstelle	318

	Seite
Pfarrer	320
Küster. Schule	322
Heisterbach	323
Güter der Abtei Heisterbach	327
Zur Charakteristik des Klosters	330
Von H. abhängige Klostergründungen	333
Aebte	338
Aufhebung der Abtei	342
Die Kirche	344
Cäsius von Heisterbach	348

Obercaffel.

Uebersicht. Alterthümer	354
Des Dorfes D. Berechtigteit des Fahrs.	356
Güter. Der Bischofszshof	360
Reformationswirren	364
Ämtliches Verzeichniß der Dotationsgüter	375
Pfarrkirche zur h. Cäcilia	377
Die neue Kirche	379
Glocken. Inskriften.	384
Stiftungen. Bruderschaften. Vereine. An- dachten	385
Processionen. Kirchhof	386
Pfarrstelle. Pfarrhaus. Dotation	387
Die Pfarrer	390
Küsterstelle	392
Schule.	398
Nachtrag zur Geschichte der Reformation	394
Gottfried Kinkel	394

Schwarzheindorf.

Alterthümer	396
Erzbischof Arnold II. stiftet die Kirche	397
Das Kloster	400
Die Güter des Klosters	402
Stiftspersonal. Abtissinnen	406
Das Ende	409
Restauration und Sühne	412
Die Kirche	414
Die Wandgemälde	418
Altar. Kanzel. Orgel. Glocken	422
Reliquien. Stiftungen	423
Processionen	424
Bruderschaften. Andachten. Vereine. Kirch- hof	425
Errichtung der Pfarrstelle	426
Die Pfarrwohnung. Küsterstelle	429
Schule. Das Gymnicher Haus.	430

	Seite		Seite
Menden.			
Uebersicht	432	Propstei zum h. Pancratius	477
Burg und Ritter von Menden	433	Erzbischof Engelbert nimmt die Propstei in seinen Schutz und zählt deren Er- werbungen auf	477
Güter	433—435	Gerechtfame der Propstei	479
Meindorf	436	Gerichtsbarkeit	482
Kirchliche Verhältnisse	437	Pröpfte	483
Die Pfarrkirche zum h. Augustinus	440	Nel. Haus Niederbach	484
Bruderschaften	442	Haus Esfeld	489
Kirchhof. Die Pfarrstelle	443	von Bellinghausen	491
Die bekannten Pfarrer	444	Geistliche Güter	493
Primissariat. Vicarie	445	Kirchliche Verhältnisse	494
Die Schulen	446	Die Kirchen. 1. Alte Pfarrkirche	496
Niederpleiß.			
Uebersicht	448	2. Propsteikirche	500
Gerichtsbarkeit. Güter	448	Glocken	504
Burg von Küning	450	Stiftungen. Bruderschaften. Mission. Stiftungen	505
Das Bilscher Broich	452	Der Kirchhof. Die Pfarrstelle	506
Kirchliche Verhältnisse	453	Die Pfarrer	508
Pfarrkirche zum h. Martinus	459	Die Vicarie	511
Glocken. Bruderschaften. Andachten. Stif- tungen	460	Die Vicare	512
Kirchhof. Pfarrstelle	461	Küfter. Schulen	513
Die Pfarrer	462	Eudenbach	514
Primissariat. Vicarie	465	Stieldorf.	
Küfterei. Schulen	466	Uebersicht	516
Siegburg-Müldorf	466	Kirchliche Verhältnisse	521
Die alte Kapelle zu S.-M.	468	Kirche zur h. Margaretha	523
Reliquien der Kapelle	470	Bruderschaften. Vereine	524
Die neue Kapelle	471	Processionen. Missionen	525
Buisdorf	972	Der Kirchhof. Die Pfarrstelle	526
Oberpleiß.			
Uebersicht	473	Die bekannten Pfarrer	529
Patronat und Zehnten	475	Primissariat. Kaplanei	530
		Bingel	531
		Küfterei und Glöckneramt	533
		Schulen	534

A n h a n g.

I.	III.
Einweihung der Kirche und dreier Altäre zu Schwarzheindorf. 1151	Papst Alexander VI. ertheilt die Erlaub- niß, in der Kapelle „Domus Dei“ das h. Sacrament aufzubewahren. 1494
II.	IV.
Heinrich von Löwenburg und Agnes von Guic stiften die Kapelle „Domus Dei“. 1341	Herzog Wilhelm zu Jülich-Cleve-Berg überträgt dem Johann Möseler die Pfarrstelle zu Honnef. 1566
537	538
537	539

V.	Seite	IX.	Seite
Declaration des Pfalzgrafen Karl Philipp, die Incorporation der Pfarrkirche zu Honnef betreffend. 1725 . . .	540	Status über des Stifts Wylich allinge Höfe, Güter u. s. w.	545
VI.		X.	
Generalvicar J. A. de Keuz verkündigt die von Benedict XIII. ertheilte Bestätigung der Incorporation der Pfarrkirche an das Jesuiten-Collegium zu Düsseldorf. 1728	541	Nachträge über das Stift Wylich . . .	553
VII.		XI.	
Schreiben des J. Schieren an den Schultheißen zu Königswinter. 1809 . . .	543	Verordnung der Abtissin Maria Josepha Zandt von Merl zu Wilich, die Gemeinde Geislar betreffend. 1787 . . .	555
VIII.		XII.	
Erzbischof Ferdinand incorporirt den Drachenselder Pancratius = Altar der Pfarrkirche zu Königswinter. 1634 . . .	544	Real-Status der Abtei Heisterbach . . .	557
		XIII.	
		Personal-Status der Abtei Heisterbach . . .	562



Seite	
343	Einleitung über das dritte Buch dieses
	Bandes. Von J. W. v. Schönerm.
	X.
353	Wachsthum über das dritte Buch
	XI.
	Beschreibung der Provinz Westphalen
	von J. W. v. Schönerm. in 2 Bänden
357	neuer Ausgabe. 1787.
	XII.
357	Westphalen der Welt. Geschichte
	XIII.
362	Westphalen der Welt. Geschichte

Seite	
340	Veränderung des Westphalen. Von J. W. v. Schönerm.
	in 2 Bänden. 1787.
	XV.
341	Veränderung des Westphalen. Von J. W. v. Schönerm.
	in 2 Bänden. 1787.
	XVI.
348	Veränderung des Westphalen. Von J. W. v. Schönerm.
	in 2 Bänden. 1787.
	XVII.
344	Veränderung des Westphalen. Von J. W. v. Schönerm.
	in 2 Bänden. 1787.

